

**Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.**

[3942.] **Erste Gehilfenstelle vacant.**  
Für ein größeres Geschäft Mitteldeutschlands wird ein erster Gehilfe gesucht, welcher im Stande ist, in Verhinderung des Eigenthümers, das Geschäft selbständig zu treiben und einem größeren Personale mit der nöthigen Umsicht vorzustehen.  
Neben einem festen, sehr anständigen Gehalte wird eine Kantime zugesichert.  
Bei den Anforderungen, welche gestellt werden, sind nur solche Herren gebeten, sich melden zu wollen, welche durch zuverlässige Zeugnisse ihre Befähigung zu der ausgeschriebenen Stelle nachzuweisen im Stande sind. Unter sonst gleich Befähigten wird demjenigen der Herren Reflectanten der Vorzug gegeben, welcher ein dauerndes Engagement einzugehen geneigt wäre. Die Red. d. Bl. wird die Gefälligkeit haben, Offerten unter der Chiffre V. K. # 15. weiter zu befördern.

[3943.] **Offene Stelle.**  
Eine der größten Buchhandlungen Berlins sucht zum möglichst baldigen Eintritt einen nicht zu jungen Gehilfen, dessen ausschließliches Ressort die Versendung der Novitäten und Führung der Kundenstrazzen sein würde. Eine gute Handschrift, tüchtige Sortimentskenntnisse, sowie Lust und Liebe an der Natur der Beschäftigung sind erforderlich; auf Sprachkenntnis wird weniger gesehen.  
Offerten nimmt Herr J. G. Mittler in Leipzig entgegen.

[3944.] **Gehilfen-Gesuch.**  
Für ein Sortimentsgeschäft in Russland wird ein militärfreier, in der Buchführung und Correspondenz bewandeter Gehilfe gesucht. Erwünscht sind noch einige Kenntnisse des Russischgeschäfts und der französischen Literatur. Näheres durch Herrn Ernst Keil in Leipzig.

**Bermischte Anzeigen.**

[3945.] **Bücher-Auction in Dresden**  
pr. 16. April.  
Dieser liefert auf Verlangen den Katalog und empfiehlt sich zu gef. Aufträgen  
Herm. Fricksche in Leipzig.

**Neues antiquarisches Bücher-Verzeichniß.**  
[3946.] Mit gegenwärtigem erlaube ich mir, mein kürzlich erschienenenes antiquar. Verzeichniß No. 76., welches über 2500 Werke aus allen Theilen der Literatur zu den billigsten Preisen enthält, zu erneuerter thätiger Verwendung zu empfehlen, und stehen Exemplare hiervon nach Belieben zu Diensten.  
Zugleich mache ich wiederholt auf die in demselben angezeigte **Autographen-Sammlung** aufmerksam, welche billig abgegeben wird, und deren ausführlichen gedruckten Katalog, welcher soeben die Presse verließ, zu verlangen bitte.  
Ulm, im März 1856.  
Wolfgang Neubronner.

[3947.] Bei uns erschien und wurde an alle Handlungen, welche bisher für unsere Kataloge Interesse zeigten, versendet:  
Nr. XXXVI.

**Antiquarischer Katalog,**  
ca. 700 Werke a. d. Gebiete  
der **Naturwissenschaften** enthaltend.

Diejenigen Handlungen, welche übergangen worden sein sollten und hiesfür Verwendung haben, wollen gefälligst verlangen.  
Rödingen, den 23. März 1856.  
C. S. Beck'sche Buchhdlg.

**Lager-Verzeichniß No. LI**

[3948.] von  
**J. M. Heberle in Cöln.**

Soeben erschien und steht nach Verlangen in mässiger Anzahl gratis zu Diensten:

**Autographen-Katalog.**

Sammlung von Briefen und Handschriften berühmter Personen, vorrätig u. zu den beigesetzten Baarpreisen zu haben bei  
**J. M. Heberle (H. Lampertz)**  
in Cöln.

Herr C. F. Fleischer in Leipzig wird die Güte haben, diesen reichhaltigen Katalog auszuliefern.

[3949.] Indem wir heute den Rest unserer D. N. Abschlüsse, sowie die Zahlungsliste an unsern Commissionär, Herrn L. D. Weigel in Leipzig, absenden, müssen wir leider dabei bedauern, daß unsere Remittenden wegen des strengen Winters nicht rechtzeitig zur Messe in Leipzig eintreffen können.

Die Communication mit dem Auslande ist noch immer gehemmt, und seit Anfang December konnte uns keine Sendung aus Deutschland zugehen.  
Wir bitten die Herren Buchhändler, uns die Abschlüsse erst nach Empfang der Remittenden mit etwaigen Bemerkungen versehen zurückzusenden. — Der Saldo erfolgt pünktlich in der Messe.  
Christiania, den 18. März 1856.  
Feilberg & Landmark.

**Zur Zahlungsliste!!**

[3950.] Eingeleitete größere wissenschaftliche Unternehmen, von denen wir unsern verehrlichen Verbindungen demnächst Mittheilung machen werden, nöthigen uns, unsere Bereitwilligkeit, bei 30<sup>er</sup> und mehr Saldo Ueberträge von 1/2 zu gestatten, zurückzunehmen. Wir bitten also, **Nichts zu übertragen**, damit keine Störung in unserer Verbindung eintritt. Unsere Novitäten kommen unmittelbar nach der Abrechnung zur Versendung und wird damit umgangen, wer das Conto nicht vollständig geordnet hat.  
Frankfurt a/M.  
Meidinger Sohn & Co.

**Disponenden verboten!**

Disponenden von  
Langenthal's Geschichte der deutschen Landwirtschaft  
kann ich für diese Ostermesse nicht gestatten.  
Jena, 20. März 1856.  
Friedrich Euden.

**Der Harz!**

[3952.] Eine ausführliche Beschreibung des Harzes mit hübschen Kupfern und einer deutlichen Karte ist ganz billig im Vorrath von ca. 1000 Ex. zu verkaufen.  
Anfragen gef. durch Herrn Rob. Frieße in Leipzig.

[3953.] Die Firma  
**Beck & Fränkel**

ist seit 1854 in Stuttgart und in Sigmaaringen erloschen.  
Meinen Verlag (früher Beck & Fränkel, vorher Loeslund), worüber ich J. N. 1854 einen Katalog versandte, bitte ich nur unter meiner Adresse zu verlangen, da Bestellszettel, an Beck & Fränkel oder an A. Deringer gerichtet, mir stets verspätet zukommen, und dadurch Verzögerung der Expedition veranlaßt wird.  
Stuttgart, 15. März 1856.  
G. W. Beck.

[3954.] 800 literarische Anzeigen verbreitet gratis die **Adler'sche** Buchhdlg. in Buchholz.

[3955.] **IS** Inserate auf den Umschlägen der  
**Illustrierten Welt für 1856**  
à Seite 5 S<sup>g</sup> finden bei der großen Auflage des Werkes die weiteste Verbreitung.  
Stuttgart, im März 1856.  
Eduard Hallberger.

[3956.] **Leipziger Dorfanzeiger**  
Aust. 2500, gelesen in 200 Ortschaften, Anzeigen 6 2 pr. Zeile. Leipzig. Boldmar's Hof.

[3957.] Zu höchst wirksamen Inseraten Ihres Verlages empfehle ich:  
Annalen der Landwirtschaft. Aust. 2000.  
Landwirtschaftliches Centralblatt. Aust. 1000.  
Landwirtschaftlicher Anzeiger. Aust. 2000.  
Zeitschrift für die ges. Naturwissenschaft. Aust. 1000.  
Mittheilungen für Feuerverf. Wesen. Aust. 800.  
Auch zu Beilagen bestens empfohlen.  
Berlin. K. Wiegandt's Verlag.

[3958.] **Bekanntmachungen**  
aller Art finden durch die  
**Illustrierte Zeitung**  
die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 5 N<sup>g</sup> ord., 4 N<sup>g</sup> netto.  
Leipzig. J. J. Weber.